

Diotrol Aqua Industrie

#80010

Beschreibung Diotrol Aqua Industrie ist eine wasserbasierte Naturöl-Lasur für die maschinelle Applikation. Ein spezielles Naturöl aus nachwachsenden Rohstoffen gewährleistet aufgrund seiner raschen und oxidativen Trocknung eine schnelle Stapelbarkeit.

Anwendungsbereich Geeignet für alle Arten von Holzkonstruktionen.

Bindemittel & Reaktive Agenzien Schnell trocknendes Naturöl aus nachwachsenden Rohstoffen

Wirkstoffe & Biozide Keine

Festkörper Ca. 30%

Dichte Ca. 1.000 kg/l

Glanzgrad Seidenmatt, der Glanzgrad kann je nach Saugfähigkeit des Untergrundes und der Auftragsmenge variieren.

Farbtöne Farblos
Kollektionen: DP – Diotrol Plus, AW – Antikwood, NC – Nordic Collection,
Einfärbungen nach RAL oder NCS

Gebinde 1L, 5L, 20L

Lagerstabilität In gut verschlossenen Originalgebinden mindestens 12 Monate lagerfähig. Kühl und trocken lagern. **Vor Frost schützen.**

Untergrundbeschaffenheit *Allgemeines zu Holz*

- Das Holz muss sauber, fett-, harz- und wachsfrei sein und darf nicht mehr als 15% Feuchtigkeit aufweisen.
- Harzendes Holz muss mit Lösemittel gewaschen werden.
- Gehobeltes Holz muss geschliffen werden, um eine gute Verankerung des Anstrichs zu gewährleisten.

- Verwittertes und vergrautes Holz mit #82500 *Diotrol Entgrauer* behandeln. Bei starker Rissbildung gilt das Holz als 'Altholz' und ist unbrauchbar. Es muss daher durch neues Holz ersetzt werden.
- Neues, nur gehobeltes Holz, das längere Zeit dem Wetter ausgesetzt war, muss unbedingt geschliffen werden oder mit einer harten Bürste gebürstet und gereinigt werden.
- Kanten müssen auf 2,5mm Radius gerundet sein.

Allgemeines zur Vorbehandlung von Holz

- Bläuegefährdetes Holz muss, wenn möglich, allseitig mit #75100 *Diotrol Naturöl-Imprägnierung* vorbehandelt werden.
- Pilz- und Insektenbefall gefährdetes Holz **muss** vor der Montage mit #75100BPIV *Diotrol Naturöl-Imprägnierung B.P.IV* behandelt werden.

Allgemeines zu Altanstrichen

- Die zu beschichtende Oberfläche ist auf Eignung und Tragfähigkeit für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Nicht tragfähige, schlecht haftende Altanstriche sind restlos bis auf die gesunde Holzsubstanz zu entfernen. Festhaftende, intakte Altanstriche mit #82510 *Diotrol Allclean* abwaschen, anschleifen.
- Alte Acryl-Anstriche müssen vollständig entfernt werden. Alte Ölanstriche müssen wegen Gefahr von Blasenbildung ebenfalls vollständig entfernt werden.

Um das Produkt praxisgerecht beurteilen zu können, empfehlen wir, vorgängig an einer nicht einsehbaren Fläche eine Probe anzulegen.

Processing	Pinzel, Roller, Spritzgerät (<i>Schutzkleidung empfohlen</i>) Bei einem Spritzauftrag empfehlen wir, die Fläche mit einem Pinzel auszugleichen / zu verschlichten. Nicht verarbeiten bei Aussentemperaturen unter 10°C oder über 30°C oder bei extremer Luftfeuchtigkeit von mehr als 70%. Vermeiden sie direkte Sonneneinstrahlung.
Verbrauch	80 – 100 g/m² pro Anstrich auf gehobeltem, geschliffenem Fichtenholz Kann je nach Beschaffenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes variieren.
Verdünnung	Gebrauchsfertig. Wenn nötig mit Wasser verdünnen.
Anstrichaufbau	1x Diotrol Aqua Imprägnierung 2 – 3x Diotrol Aqua Industrie
Trocknung 18 – 20°C (bei 50% rel. Luftfeuchtigkeit)	• Überstreichbar nach circa 24 Stunden Abhängig von der Temperatur, der Auftragsmenge, der Luftfeuchtigkeit, der Belüftung und der Saugfähigkeit des Untergrundes.
Reinigung der Geräte und Werkzeuge	Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Trockene Farbreste mit Nitroverdünner oder Pinselreiniger anlösen.

**Sicherheits-
hinweise**

Bitte Sicherheitsdatenblatt beachten.

Hinweis

Diese Angaben entsprechen dem aktuellen Stand der Technik und dienen nur als Richtlinie und Empfehlung. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Ungenügende Holzqualität, fehlender konstruktiver Holzschutz, Trockenrisse im Massivholz und anderweitige Mängel sind vor dem Beschichten und Lasieren beim Auftraggeber abzumachen. Aufgrund der verschiedenartigen Untergründe und Praxisbedingungen ist der Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf deren Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Praxisbedingungen zu prüfen und fachgerecht anzuwenden. Mündliche Aufbauempfehlungen bedürfen für ihre Verbindlichkeit einer rechtsgültig unterzeichneten Bestätigung. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

November 2022, sky